Anastasius Grün (1808-1876)

Freiheit.

Vöglein singet
Auf dem grünen Baume.
Das erschaute
Weißen Schlosses Herrin:
»Komm, mein Vöglein,
Her ins weiße Schlößlein!
Bei mir wirst du
Köstlich Naschwerk naschen,
Köstlich naschen,
Malvasier auch trinken.
Wirst beim Prinzlein,
Jungen Prinzlein sitzen,
Bei ihm sitzen,
Lieder schön ihm singen.«

»Will nicht, will nicht
Zu dir, junge Herrin,
Möchtest sperren
Mich ins weiße Schlößlein;
Lieber flieg' ich
In dem grünen Walde,
Esse vollauf
Gelbe Weizenkörner;
Trinke vollauf
Schönes, frisches Wasser,
Singe vollauf
Frei nach guter Laune.«
(79 words)

Quelle: https://www.projekt-gutenberg.org/gruen/krain/krain08.html

classtests.com